

Markus Koschuh (Auszug aus seinem Newsletter vom 27.11.2025)

GEHT'S NOCH?

Der mediale Fokus liegt derzeit nicht auf bzw. an den EU-Außengrenzen, an denen weiter täglich gestorben oder dahingesiecht wird. Umso toller, dass es Menschen gibt, die andere Menschen nicht im Stich lassen. Denn die Gründe für Flucht haben ihre Gründe zwar in den jeweiligen Ländern – die Ursachen haben aber oft mit rot-weiß-roter oder EU-Politik zu tun. Bei der 5-Jahres-Veranstaltung der Plattform „So sind wir nicht“ durfte ich vor einer Woche moderieren und z.B. Doro Blancke kennenlernen, die auf Lesbos Großartiges leistet. Oder Pero Rosandić von SOS Balkanroute. Ganz toller Typ und noch tollere Initiative für Geflüchtete UND für die Menschen vor Ort in Nordbosnien rund um Bihac. Oder Pascal und Bruno von der „Karawane der Menschlichkeit“, die sich samt Clowns, ArtistInnen und Hilfsgütern auf in Flüchtlingslager machen, um die Kinder dort zum Staunen und Lachen zu bringen. Die Bilder der griechischen Küstenwache und was die dort so alles treiben, gehen nicht mehr aus dem Kopf. Europa, geht's noch? Doro, Pero, Pascal, Bruno und werte Plattform „So sind wir nicht“. Danke für euer Tun!

Ingrid Heinz (Auszug aus einer E-Mail vom 21.11.2025)

Es war für mich ein besonderer und stimmiger Abend,
mit passender musikalischer Umrahmung,
wertschätzender Moderation
und sehr informativen Vorstellungen eurer 3 außergewöhnlichen Partner-Initiativen.
Es war spürbar, dass diese Engagements vom Herzen kommen
und von viel Liebe und Respekt getragen werden – WUNDERBAR!

DANKE VIELMALS für eure Vernetzungen und laufenden Infos,
ohne euch wären mir diese Sozialprojekte nicht bekannt.
Eure Tätigkeit im Bereich Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung und in der Öffentlichkeit
ist ein unverzichtbarer und total wichtiger Beitrag,
damit die vielen Flüchtlinge nicht vergessen werden.

HERZLICHEN DANK für euer ehrenamtliches Engagement!